#VinylCorner Nr. 2: Mai 2015



Dual 1226 (Bj. 1973-1975)

Der Record Store Day 2015 (RSD) ist gefeiert, Zeit also für eine Nachlese. Der prog-affine Vinyl-Junkie, das muss man feststellen, kam nur bedingt auf seine Kosten. Die bereits in der ersten VinylCorner angesprochenen Veröffentlichungen von Ant Phillips und Gov't mule dürften neben dem exklusivem Live Album "Live At The Carnegie Hall" von Jethro Tull sowie Veröffentlichungen von Hawkwind und Brian Eno so ziemlich alles gewesen sein, was den Geldbeutel des Proggies erleichtern konnte.

Dafür gibt es in UK offiziell und hierzulande expemplarisch zum RSD (nachzulesen in diesem Spiegel-Online-Artikel) wieder Vinyl Charts. Ein Blick darauf lässt zumindest für good old Germany den Eindruck aufkommen, dass Vinyl eben doch in erster Linie etwas für ältere Herren (und Damen) ist. Pink Floyd sind sage und schreibe gleich mit vier Alben (drei davon Wiederveröffentlichungen) vertreten. Led Zeppelin toppen die Charts mit "Physical Graffitti" und auch Künstler wie Mark Knopfler, Neil Young und Diana Krall dürften eher die Ü40-Generation ansprechen. Immerhin schafft es unser Steven Wilson auf einen respektablen 16. Rang. Dazwischen tummeln sich

Interpreten diverser Stilrichtungen von Deichkind bis *Björk*, nur *Helene Fischer* suchen wir vergebens…

Ein Vergleich mit UK zeigt, dass dort aktuelle Veröffentlichungen einen deutlich höheren Stellenwert haben. Immerhin schaffte es kürzlich Ex-Oasis Chef *Noel Gallagher* an die Spitze der britischen Vinyl Charts!

Mit Fokus auf anstehende bzw. kürzlich erschienene Vinyl-Alben aus dem Prog-Bereich zeigt sich ebenfalls ein Mix aus Wiederveröffentlichungen und einigen neuen Alben von eher arrivierten Interpreten. Da wäre zunächst die dritte Vinyl-Version der beliebten Genesis-Boxsets. "1983-1998" enthält "Genesis", "Invisible Touch", "We Can't Dance" sowie "Calling All Stations" und erscheint am 8. Mai. Erwähnenswert ist, dass "CAS" wie das 98er Vinyl-Original ein dreiseitiges Album sein wird. Die vierte, unbespielte Seite einhält eine Lasergravur.

Mike Oldfield richtet seinen Blick derzeit auf die Zeit zwischen 1992-2003. Neben einer 8-CD-Box mit allen Alben aus dieser Zeit, die nebenbei bemerkt allgemein nicht unbedingt als seine kreativste empfunden wird, erscheinen zunächst die Alben "Tubular Bells II & III", sowie "Songs From A Distant Earth" und "Voyager" wieder bzw. zum ersten Mal auf Vinyl. Man kann davon ausgehen, dass auch die weiteren Alben demnächst folgen werden.

Auch die amerikanische A.O.R.-/Prog-Legende *Styx* wartet mit einem Boxset für spätgeborene Vinylfans auf. Wie der Titel vermuten lässt sind auf "The A&M Years 1975-1984" alle Alben der Band auf dem A&M Label vereinigt, also im Prinzip alles aus der Blütezeit dieser Band. Erscheinungsdatum ist hier der **22.05.2015**.

Am gleichen Tag darf man sich auch über die umfangreiche Yes Live-Sammlung "Progeny" freuen. Das komplette Paket erscheint zunächst zwar nur auf CD bzw. als Download, Vinylfreunde können aber zumindest bei der 3-fach LP "Progeny: Highlights From Seventy-Two" zugreifen. Bereits am 08.05. wird darüber hinaus auch das Album "Talk" wieder auf Vinyl aufgelegt.

Das InsideOut Label hat wieder einige aktuelle Alben als exklusive limitierte Ausgaben auf **farbigen Vinyl** im Program. Dazu zählen die neusten Veröffentlichungen von The Tangent, Leprous und etliche Wiederveröffentlichungen von Psychotic Waltz.

Apropos Farbe: Wer schon immer mal selber eine goldene Schallplatte besitzen wollte und gerade nicht in der Lage ist einen Sommerhit zu ko(m)p(on)ieren, dem kann der Autor dieses Betrags wärmstens das Album "Darling Arithmetics" von den Villagers aus Irland auf goldfarbenem Vinyl inkl. Bonus Single an Herz legen.



The Villagers — Darling Arithmetics

Dieses intime Kleinod hat zwar mit Progressive Rock außer ein paar Mellotron-Tupfern rein gar nichts zu tun, wartet aber mit graziler Schönheit und feinen Texten auf. Außerdem schadet es natürlich nicht, auch über den Tellerrand hinweg ein Ohr für großartige Künstler zu haben. Zu denen gehört zweifelsohne auch die New-Yorker Band The Antlers. Quasi zum Redaktionsschluss dieser Kolumne erreichte uns noch die Nachricht zur Veröffentlichung ihres Doppel-Albums "In London" am 12.06 2015. Dieses Live Album erscheint zunächst (?)

ausschließlich auf Vinyl und konzentriert sich hauptsächlich auf Stücke aus dem hochgelobtem 2014er Album "Familiars" angereichert mit diversen Highlights aus früheren Album. Und auf die Scheibe ist die Vorfreude hier gerade besonders groß.

In diesem Sinne: Let the needle drop and let the records spin!